



Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Energie zur Förderung von Existenzgründungen und Unternehmensnachfolgen im Land Brandenburg in der EU-Förderperiode 2021-2027 – „Gründen in Brandenburg (GiB)“ vom 28. Juni 2022

Förderzeitraum 2022-2028

Förderelement Hochschulprojekte (Nummer II.5)

Gemeinsame Erklärung zur Teilnahme am Projekt

Die „Gemeinsame Erklärung zur Teilnahme am Projekt“ von Projektpersonal und Teilnehmerin/Teilnehmer ist vor Eintritt der Teilnehmenden in das Projekt abzugeben.

Teil 1 ist einschlägig, wenn zum Zeitpunkt des geplanten Eintritts in das Projekt noch keine konkrete Gründungsidee der/des Teilnehmerin/Teilnehmers vorliegt (für Sensibilisierungsmaßnahmen, Maßnahmen zur Generierung und Entwicklung von Gründungsideen, z. B. Gründungsplanspielen, Ideencastings, Ideengeneratoren, Entrepreneurship Education).

Teil 2 ist einschlägig, wenn zum Zeitpunkt des geplanten Eintritts in das Projekt bereits eine konkrete Gründungsidee der/des Teilnehmerin/Teilnehmers vorliegt¹.

Ist für eine/einen Teilnehmerin/Teilnehmer am Projekt nach Teil 1 zu einem späteren Zeitpunkt auch Teil 2 der vorliegenden Erklärung einschlägig, ist der entsprechende Teil dieses Formulars ergänzend auszufüllen.

Angaben zum Antrag

ILB-Antragsnummer: _____

Hochschule: _____
Name

Anschrift

Maßnahme: _____

Teilnehmerin/Teilnehmer:

Name, Vorname

Anschrift

¹ Hierunter zählt auch die Absicht einer Unternehmensnachfolge.

Teil 1

I. Teilnahme ohne eine eigenständige, konkrete Gründungsidee

Die „Gemeinsame Erklärung zur Teilnahme am Projekt“ – Teil 1 – ist vor Eintritt der Teilnehmenden ohne eine konkrete Gründungsidee in das Projekt abzugeben.

Eine Teilnahme ist in diesem Fall nur möglich, wenn die/der Teilnehmerin/Teilnehmer bei Eintritt in das Projekt keine selbstständige unternehmerische Tätigkeit ausübt.

I.1 Keine selbstständige unternehmerische Tätigkeit

Die/der Teilnehmerin/Teilnehmer ist gemäß ihrer/seiner Angaben nicht bereits selbstständig unternehmerisch tätig² im Sinne von Nummer II.5.1.7 der Richtlinie Gründen in Brandenburg:

- Es wird keine selbstständige unternehmerische Tätigkeit ausgeübt.
- Es wird eine selbstständige unternehmerische Tätigkeit ausgeübt. Eine Teilnahme am Projekt ohne eine konkrete Gründungsidee ist ausgeschlossen.

I.2 Hinweise zur Projektteilnahme

Das Hochschulprojekt trägt zu Sensibilisierung und zur Generierung und Entwicklung von Gründungsideen potenzieller Gründerinnen und Gründer bei.

Der/dem Teilnehmerin/Teilnehmer ist bekannt, dass die genannten Leistungen kostenfrei sind und kein Rechtsanspruch auf diese besteht.

I.3 Informations- und Mitwirkungspflicht

Die/der Teilnehmerin/Teilnehmer ist verpflichtet, das Projektpersonal unverzüglich über für die Projektteilnahme relevante Änderungen, zum Beispiel Aufnahme einer wirtschaftlichen Tätigkeit, zu informieren.

Wird während der Teilnahme an Sensibilisierungsmaßnahmen, Maßnahmen zur Generierung und Entwicklung von Gründungsideen, z. B. Gründungsplanspielen, Ideencastings, Ideengeneratoren, eine wirtschaftliche Tätigkeit aufgenommen, ist eine weitere Teilnahme nicht mehr zugelassen.

Die/der Teilnehmerin/Teilnehmer wird darauf hingewiesen, dass sie/er sich durch Falschangaben zu Ziffer 1.1 „wirtschaftliche Tätigkeit“ sowie bei der Nichteinhaltung der Informationspflicht nach Ziffer 1.3 Absatz 1 strafbar machen kann, die Unwirksamkeit der Teilnahmevoraussetzung eintritt und der aus den Falschangaben für den Zuwendungsempfänger entstehende Schaden zu ersetzen ist.

Datum: _____

Unterschrift Bearbeiterin/Bearbeiter: _____

Unterschrift Teilnehmerin/Teilnehmer: _____

² Hierzu zählen gewerbliche oder freiberufliche selbstständige Tätigkeiten einschließlich der Übernahme eines Unternehmens (Unternehmensnachfolge) im Haupt- oder Nebenerwerb.

Teil 2

II. Teilnahme mit einer eigenständigen, konkreten Gründungsidee

Die „Gemeinsame Erklärung zur Teilnahme am Projekt“ – Teil 2 – ist vor Eintritt der Teilnehmenden (Gründerinnen und Gründer, Nachfolgerinnen und Nachfolger) mit einer konkreten Gründungsidee in das Projekt abzugeben, bei Teamgründungen für jedes Teammitglied gesondert.

Bei Teamgründungen müssen die Teilnahmevoraussetzungen (Ziffer II.2) von mindestens einem Mitglied des Teams erfüllt sein.

Hinweis:

Die Teilnahme- bzw. Zugangsvoraussetzungen für EXIST richten sich nach den Regelungen der EXIST-Richtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Für die Aufnahme von Teilnehmerinnen und Teilnehmern in das Projekt mit dem Ziel der Unterstützung für die Inanspruchnahme der EXIST-Förderprogramme sind die Ziffern II.1 und II.4 der vorliegenden Erklärung verbindlich.

II.1 Keine selbstständige unternehmerische Tätigkeit

Die/der Teilnehmerin/Teilnehmer ist gemäß ihrer/seiner Angaben nicht bereits selbstständig unternehmerisch tätig³ im Sinne von Nummer II.5.1.7 der Richtlinie Gründen in Brandenburg:

- Es wird keine selbstständige unternehmerische Tätigkeit ausgeübt.
- Es wird eine selbstständige unternehmerische Tätigkeit ausgeübt. Eine Teilnahme am Projekt ist ausgeschlossen.

II.2 Teilnahmevoraussetzungen

Die/der Teilnehmerin/Teilnehmer

- studiert gemäß ihrer/seiner Angaben an einer Hochschule im Land Brandenburg
oder
- hat gemäß ihrer/seiner Angaben innerhalb der letzten sieben Jahre ihr/sein Studium an einer Hochschule im Land Brandenburg abgeschlossen
oder
- ist gemäß ihrer/seiner Angaben an einer Hochschule im Land Brandenburg beschäftigt⁴
oder
- erfüllt bei einer Teamgründung gemäß ihrer/seiner Angaben nicht selbst die vorgenannten individuellen Teilnahmevoraussetzungen. Diese werden aber von mindestens einem, nachfolgend genannten, Mitglied des Teams erfüllt:

Name, Vorname

Die/der Teilnehmerin/Teilnehmer beabsichtigt gemäß ihrer/seiner Angaben eine Gründung/Unternehmensnachfolge im Land Brandenburg:

- Ja

Geplanter Gründungsort: _____

- Nein, es wird eine Gründung/Übernahme außerhalb des Landes Brandenburg beabsichtigt. Eine Teilnahme am Projekt ist ausgeschlossen.

³ Hierzu zählen gewerbliche oder freiberufliche selbstständige Tätigkeiten einschließlich der Übernahme eines Unternehmens (Unternehmensnachfolge) im Haupt- oder Nebenerwerb.

⁴ Ausgeschlossen von einer Teilnahme sind Professorinnen und Professoren mit der Besoldungsgruppe C 3, C 4, W 2 und W 3.

II.3 Hinweise zur Projektteilnahme

Das Projektpersonal stellt die Gründungseignung der Teilnehmerin/des Teilnehmers fest und bietet der Teilnehmerin/dem Teilnehmer entsprechend des identifizierten Bedarfs individuelle spezifische Beratungs- und Qualifizierungs- sowie Coachingleistungen in der Vorgründungsphase – bis zur formalen Gründung – mit dem Ziel an, durch die Vermittlung vertiefender Kenntnisse bei der Entwicklung eines Unternehmenskonzeptes und einer erfolgreichen Existenzgründung zu unterstützen.

Der/dem Teilnehmerin/Teilnehmer ist bekannt, dass die genannten Leistungen kostenfrei sind und kein Rechtsanspruch auf diese besteht.

Die Unterstützungsleistungen sind bis spätestens einen Tag vor der formalen Gründung zu erbringen. Das Projektpersonal verpflichtet sich, alle erhaltenen Angaben vertraulich zu behandeln.

II.4 Informations- und Mitwirkungspflichten

- a) Die/der Teilnehmerin/Teilnehmer sagt eine aktive Mitwirkung bei der Zusammenarbeit mit dem Projektpersonal zu (u. a. Bereitstellung von Belegen und Unterlagen).
- b) Die/der Teilnehmerin/Teilnehmer ist verpflichtet, das Projektpersonal unverzüglich über für die Projektteilnahme relevante Änderungen zu informieren. Dazu gehören insbesondere:
 - eine Änderung der Gründungsidee,
 - eine Änderung des geplanten Gründungsorts,
 - eine Unterbrechung oder ein (geplanter) Abbruch der Teilnahme,
 - die Einleitung der formalen Gründung (Handelsregistereintragung, Gewerbeanmeldung, Anmeldung der freiberuflichen Tätigkeit beim Finanzamt) einschließlich des geplanten Datums des Beginns der Tätigkeit,
 - die erfolgte formale Gründung (Vorlage von Gründungsnachweisen/Dokumentenkopien soweit zutreffend: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, bei freiberuflichen Gründungen Kopie des steuerlichen Erfassungsbogens, ggf. einer Eingangsbestätigung des Finanzamtes und des Bescheides über die Erteilung der Steuernummer),
 - die Aufnahme einer wirtschaftlichen Tätigkeit vor formaler Gründung.

Wird während der Teilnahme die Gründung formal vollzogen oder vor formaler Gründung eine wirtschaftliche Tätigkeit aufgenommen, ist eine weitere Teilnahme nicht mehr zugelassen.

- c) **Die/der Teilnehmerin/Teilnehmer wird darauf hingewiesen, dass sie/er sich durch Falschangaben zu Ziffer II.1 „Keine selbstständige unternehmerische Tätigkeit“ und zu Ziffer II.2 „Teilnahmevoraussetzungen“ sowie bei der Nichteinhaltung der Informations- und Mitwirkungspflichten nach Ziffer II.4 Buchstabe b) strafbar machen kann, die Unwirksamkeit der Teilnahmevoraussetzung eintritt und der aus den Falschangaben für den Zuwendungsempfänger entstehende Schaden zu ersetzen ist.**

Datum: _____

Unterschrift Bearbeiterin/Bearbeiter: _____

Unterschrift Teilnehmerin/Teilnehmer: _____